

## Editorial

# «Alles neu macht der Mai ...»

Nun ist er wieder da, der Wonnemonat Mai: Maiglöckchen und Maikäfer, das Meer voller gelber Blütenköpfe des Löwenzahns, das strahlende Weiß der Obstbäume, die sich gegen den Himmel abzeichnen. Das Vogelgezwitscher nimmt Fahrt auf, wird immer vielstimmiger.

Das Grün der Wiesen und der Rapsfelder ... und die Vorfreude wächst, wenn dann das leuchtende Gelb ins Blau des Horizonts übergeht.

«Alles neu macht der Mai, / macht die Seele frisch und frei.» – so schrieb es Hermann Adam von Kamp 1818 in seinem gleichnamigen Gedicht, das auch manchen als Lied bekannt ist.

Blühende Landschaften und Frühlingsgefühle. Brauchtum und Traditionen: Der Tanz in den Mai, die aufgestellten Maibäume, die Märkte zum 1. Mai, Tag der Arbeit, auch der Tag Josefs des Arbeiters. Der Marienmonat Mai, Muttertag, Auffahrt, Pfingsten, ... blühendes Leben und Aufbruch zu Neuem.

Wenn ich könnte, würde ich am liebsten eine Palette nehmen, mir die Farben anmischen wie Vincent van Gogh und sie dann mit intensiven Pinselstrichen auf eine Leinwand bringen. Blühendes Leben, Energie und Aufbruch, Schmetterlinge im Bauch ... der eigenen Seelenlandschaft einen neuen Anstrich, eine

neue Chance geben. In sie eintauchen, wie in einen See und durch das Wasser gleiten.

«Widerschein der Schöpfung blüht / Uns erneuernd im Gemüt. / Alles neu, frisch und frei / Macht der holde Mai.»

Ich wünsche uns allen diese Erneuerung und Frische, dieses Gefühl der inneren Freiheit und Gelassenheit, die Erfahrung, dass auch wir ein Widerschein der Schöpfung sind.

Und was nicht fehlen darf: Ich wünsche Ihnen Schmetterlinge im Bauch!

*Stephan Stadler, Kaplan*



(Bild: CC0, Jennie Razumay, unsplash)

Markt für Armutsbetroffene öffnet am 1. Mai

# Soliladen – neuestes Angebot der Kirchen



Ab 1. Mai können Armutsbetroffene im Soliladen eingekauft.

**Der Soliladen – ein Einkaufsladen für Armutsbetroffene – wird am 1. Mai offiziell eröffnet. Somit haben Menschen mit kleinem finanziellen Spielraum die Möglichkeit günstiger einzukaufen und so Geld für andere Rechnungen zu sparen. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.soliladen.ch](http://www.soliladen.ch).**

Der Einsatz für Menschen am Rande der Gesellschaft war schon immer Teil der kirchlichen Aufgaben. Und mit den steigenden Krankenkassenprämien, den höheren Stromkosten und der Teuerung werden immer mehr Menschen an den Rand gedrängt. Diese Menschen müssen sich überlegen, ob ihre Kinder ein Musikinstrument spielen können, wie sie die nächste Nebenkostenabrechnung begleichen oder ob die Zahnarztrechnung in Raten bezahlt werden kann. Ab dem 1. Mai haben Menschen mit einem kleinen Einkommen die Mög-

lichkeit an der Haselmatte 12a, Sursee einzukaufen und so aktiv Geld zu sparen.

## Soliladen – ein Einkaufsladen für Armutsbetroffene

Im Soliladen werden Lebensmittel und Non-Food-Artikel bis zu 70% günstiger als bei anderen Detailhändlern verkauft. Diese Artikel haben kleine Verpackungsfehler oder sind aus Überproduktionen. Bei allen Produkten ist das Haltbarkeitsdatum noch nicht erreicht und sie sind einwandfrei. Einkaufsberechtigt sind alle Menschen, die im Besitz der KulturLegi sind. Diese Legitimation berechtigt schweizweit auf Vergünstigungen bei über 3'800 Angeboten.

## Solidarität aktiv umgesetzt

Zu merken, dass immer mehr Menschen denen sie bei ihrer Arbeit be-

gegen Mühe haben über die Runden zu kommen, hat Rahel Fässler und Martina Helfenstein dazu bewogen den Verein Soliladen zu gründen. Dieser Verein betreibt ab sofort den Soliladen, welcher von einer angestellten Ladenleitung und ihrer Stellvertretung geführt wird. Zudem haben sich 15 Freiwillige gemeldet, welche im Laden mitarbeiten. So kann gewährleistet werden, dass der Soliladen von Dienstagmittag bis Samstagmittag offen ist.

## Hilfe nötig!

Der Soliladen wird durch den Pastoralraum Region Sursee, die Reformierte und Katholische Kirchgemeinde Sursee unterstützt. Weiter beteiligen sich auch verschiedene politische Gemeinden, Pfarreien, Kirchgemeinden aus der Region. Auch wurden bereits Stiftungsgelder gesprochen. Trotzdem ist der Soliladen auf weitere Unterstützung angewiesen. Spenden oder Mitgliederbeiträge (SFr. 40.– pro Person/Jahr) nehmen wir gerne entgegen auf CH66 0077 8222 1869 9200 1, Luzerner Kantonalbank. Herzlichen Dank!

*Soziale Arbeit der Kirchen  
Martina Helfenstein und  
Rahel Fässler*

**Alle sind eingeladen zur offiziellen Eröffnung:**

**1. Mai 2024, 18.30 Uhr  
Haselmatte 12a, Sursee.**

Kirchgemeindeverband Region Sursee

# Regionalen Kirchenratsversammlung



Einladung zur regionalen Kirchenratsversammlung Kirchgemeindeverband Region Sursee  
Mittwoch, 22. Mai 2024, 20.00 Uhr, Begegnungszentrum Geuensee

## Traktanden

1. Protokoll Regionale Kirchenratsversammlung Kirchgemeindeverband Region Sursee vom Montag, 6. November 2023
2. Jahresrechnung 2023 des Kirchgemeindeverbandes Region Sursee
  - 2.1. Genehmigung der Rechnung 2023 (Laufende Rechnung und Bestandesrechnung)
  - 2.2. Verwendung des Ertragsüberschusses
3. Strategie 2030
  - 3.1. Genehmigung der Überführung der Variante Mittel in den Kirchgemeindeverband
  - 3.2. Genehmigung des zukünftigen Verteilschlüssels
  - 3.3. Genehmigung des angepassten Statuts z.H. der fünf Kirchgemeinden und anschließende Überweisung an die Synode zur definitiven Genehmigung
  - 3.4. Genehmigung der Anstellungsbedingungen des Kirchgemeindeverbandes
  - 3.5. Genehmigung des Spesenreglements des Kirchgemeindeverbandes
  - 3.6. Weiteres Vorgehen und Kommunikation im Verband und den fünf Kirchgemeinden
4. Anträge
5. Personelles
6. Informationen
7. Verschiedenes

## Aktenauflage

Das Protokoll und die Rechnung 2023 können ab 6. Mai 2024 auf den Pfarrämtern Geuensee, Knutwil, Nottwil, Oberkirch und Sursee eingesehen oder per E-Mail ([info@prsu.ch](mailto:info@prsu.ch)) angefordert werden. Die Unterlagen sind auf der Homepage der Verbandskirchgemeinden und des Pastoralraumes aufgeschaltet.

## News

### Töffsegnung an Auffahrt in Mauensee

Donnerstag, 9. Mai, 10.30 Uhr,  
Kapelle Mauensee  
Kurzer Gottesdienst in der Kapelle und Segnung der Fahrerinnen und Fahrer mit Töffs.  
Festwirtschaft auf dem Kapellenvorplatz.  
Erlös für «Fragile Suisse».

### Auftakt

Sonntag, 12. Mai, 17.30 Uhr,  
Pfarrkirche Sursee  
«Vom Hören und Sagen»  
Musik und Wort – Impulse zum Einkehren und Nachdenken  
Arlette Wismer – Jodel, Gesang, Violine  
Andreas Wüest – Orgel, Klavier  
Rebekka Felder – Impulse

### Einige schräge Vögel um J. S. Bach

Sonntag, 26. Mai, 17.00 Uhr,  
Klosterkirche Sursee  
Musik des Barock von J. Pfeiffer, J. F. Schreyfögel, J. S. Bach u. a.  
Ensemble «musica poetica» Freiburg  
Linda Alijaj – Orgel  
Andrea Bergmann – Violine  
Claudia Petersen-Staerke – Violine  
Hans Bergmann – Viola  
Dina Kehl – Viola da gamba und Violone  
Bettina Seeliger – Cembalo  
Eintritt frei, Kollekte  
Weitere Infos finden Sie unter [www.klangraum-sursee.ch](http://www.klangraum-sursee.ch).